



25. November 2016

Clemens Buch
Pressesprecher

Lotto Rheinland-Pfalz GmbH
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
56073 Koblenz
Tel. 0261 / 9438-2154
Fax 0261/ 9438 - 6614
E-Mail: clemens.buch@lotto-rlp.de

Tobias Just
Teamleiter
Presse / Redaktion

Lotto Rheinland-Pfalz GmbH
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 2
56073 Koblenz
Tel. 0261 / 9438-2153
Fax 0261/ 9438 - 6614
E-Mail: tobias.just@lotto-rlp.de

Pressemittteilung

Studieren am Nürburgring:

Kooperation für weitere drei Jahre

Rheinland-Pfalz gefördert

- Studiengänge von Lotto
- Wissenschaftsminister Prof. Dr. Konrad Wolf ist Mitbegründer des innovativem Studienprogramms

Zweibrücken / Nürburgring. Seit geraumer Zeit kann man in den Räumlichkeiten der Bezirksdirektion von Lotto Rheinland-Pfalz auf dem Nürburgring studieren. Das berufsbegleitende Fernstudienprogramm mit dem bislang weltweit einzigartigen Studiengang MBA Motorsport-Management sowie den MBAs Sport- und Innovations-Management ist das Ergebnis einer besonderen Kooperation zwischen der Hochschule Kaiserslautern und dem Koblenzer Glücksspielunternehmen. Nun zog der Gründungsbeirat ein positives Fazit.

Aufgrund dieser guten Bilanz freut sich Lotto-Geschäftsführer Jürgen Häfner, die Kooperation um weitere drei Jahre zu verlängern und das erfolgreiche Hochschulprojekt weiterhin zu unterstützen. Neben finanziellen Mitteln beinhaltet die Förderung auch ganz konkrete Marketingmaßnahmen mit dem Koblenzer Glücksspielunternehmen, die Nutzung der Seminarräume von Lotto Rheinland-Pfalz direkt am Ring sowie vielfältige Unterstützung bei der Durchführung der Lehrveranstaltungen.

Lob vom Wissenschaftsminister

Im Rahmen der Sitzung des Gründungsbeirats am Nürburgring nutzte zudem Studiengangsleiterin Prof. Dr. Bettina Reuter die Gelegenheit, um ein Grußwort des rheinland-pfälzischen Wissenschaftsministers Prof. Dr. Konrad Wolf auszurichten. Dieser ist als ehemaliger Präsident der Hochschule Kaiserslautern auch einer der Gründerväter der Studiengänge am Nürburgring. Der Wissenschaftsminister findet insbesondere die Internationalisierung spannend, da diese ein weiteres wichtiges Alleinstellungsmerkmal sei. Die Besonderheiten des Studienprogramms liegen in der Spezialisierung der Studieninhalte, der engen Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis durch hochkarätige Dozenten aus Motorsport-, Sport- und Innovations-Management und einer intensiven Betreuung.

Synergie-Effekte mit der Wirtschaft

Die überaus positiven, lebendigen Berichte der Studiengangsleiter Prof. Dr. Bettina Reuter, Prof. Dr. Walter Ruda und Prof. Dr. Christian Thurnes zeigten eine die Erwartungen übersteigende Entwicklung des berufsbegleitenden Fernstudienprogramms. So liegen die Einschreibezahlen mit mehr als 30 % über den geplanten Teilnehmerzahlen. Die Studiengänge waren im Sommer 2015 gestartet und sind im Wintersemester 2016 mit 35 Teilnehmern aus ganz Deutschland und der Schweiz belegt. Der aktuelle Bewerberstand lässt darauf schließen, dass der Wachstumstrend anhalten wird. Dies ist unter anderem zurückzuführen auf die Synergieeffekte des stetig wachsenden Netzwerks durch weitere Partner, wie den Deutschen Motor Sport Bund (DMSB), den ADAC, die Nürburgring GmbH und das Testcenter Aston Martin.

Bildunterzeilen

Studieren am Ring (1):

Der Gründungsbeirat zog eine positive Bilanz (v.l.n.r.): Dr. Karl-Josef Schmidt, Martin Rosorius, Dr. Julia Walter, Günter Jung, Dr. Michael Becker, Prof. Dr. Walter Ruda, Prof. Dr. Bettina Reuter, Lotto-Geschäftsführer Jürgen Häfner, Prof. Dr. Christian Thurnes, Wolfgang Schuhbauer sowie Armin Kohl

Studieren am Ring (2):

Lotto-Geschäftsführer Jürgen Häfner und Studiengangsleiterin Prof. Dr. Bettina Reuter unterzeichnen die Kooperationsverträge für weitere drei Jahre.